

Förderzentrum mit Schwerpunkt geistige Entwicklung

Otto-Steiner-Schule und Augustinum Tagesstätte im Münchner HasenbergI nach Sanierung wiedereröffnet

München. Nach Sanierung, Umbau und Erweiterung sind die Otto-Steiner-Schule des Augustinum und die Augustinum Tagesstätte an der Rainfarnstraße im Münchner HasenbergI am Samstag, 01.07.2023, mit einem Festakt und einem großen Sommerfest offiziell wiedereröffnet worden. Die beiden Fördereinrichtungen mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung betreuen rund 335 Kinder und Jugendliche. Auf 11.600 Quadratmetern sind neuwertige und moderne Räume mit umfassender digitaler Ausstattung entstanden.

Seit dem Frühjahr 2020 war das Raumkonzept der Schule großzügiger ausgebaut und weiter auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen angepasst worden. Als Rückzugsbereich erhielt jedes Klassenzimmer einen Nebenraum, und neue Fachräume wurden geschaffen. Sanierung und Erweiterung orientieren sich mit der Integration von Fluren als Aufenthaltsbereichen und der Einrichtung von Lerninseln am Münchner Lernhauskonzept.

Die frühere Doppelnutzung einiger Räumlichkeiten ist nun hinfällig, da die Heilpädagogische Tagesstätte des Augustinum in einem neuen Gebäudeteil untergebracht wurde. Hier sind 14 Gruppenräume mit verschiedenen Bereichen zum Essen, Spielen oder für den Rückzug entstanden. Nach dem Würzburger Modell konzipiert, enthalten einige Räume Holz-Einbauten, die den Kindern Nischen und Zwischenebenen zur Selbstbeschäftigung oder zur Interaktion in Kleingruppen bieten.

Der bayerische Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo zeigte sich in einem Grußwort im Interesse der Inklusion „froh, dass wir in Bayern beides haben: die Möglichkeit, dass jeder in die Regelschule gehen kann, und die hochqualifizierten Fördereinrichtungen“. Für die erfolgreiche Bildung seien „ein gutes Miteinander ein großes Engagement entscheidend“, beides zeige sich in den wiedereröffneten Einrichtungen des Augustinum.

Bezirkstagspräsident Josef Mederer betonte: „Das Augustinum sichert mit der Wiedereröffnung der Heilpädagogischen Tagesstätte und der Otto-Steiner-Schule die Versorgung von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit Behinderungen im Münchner Norden. Als einer der größten privaten Träger in München schafft es ein attraktives, flexibles und verlässliches Angebot. Das neue Gebäude spricht für sich. Es bietet viel Raum für Entfaltung, Förderung, Kreativität und Weiterentwicklung der Kinder und Jugendlichen. Dank der langen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Augustinum haben wir die Gewissheit, dass dieses Gebäude mit Geist und Liebe gefüllt sein wird.“

>>>

Augustinum Geschäftsführer Dr. Matthias Heidler erklärte: „In einer wachsenden Stadt wie München nimmt der Bedarf an Förderangeboten im Bereich der geistigen Entwicklung zu. Mit Sanierung, Um- und Neubau von Otto-Steiner-Schule und Heilpädagogischer Tagesstätte erweist sich das Augustinum erneut als zuverlässiger Partner, garantiert nachhaltige Stabilität für den Münchner Norden und nimmt den Auftrag, die ihm anvertrauten Kinder und Jugendlichen verantwortungsvoll zu begleiten, ernst.“

Während der Bauphase war der Schul- und Tagesstättenbetrieb in ein Container-Gebäude auf dem Gelände der Samuel-Heinicke-Realschule des Augustinum in München-Nymphenburg umgezogen. Seit März 2023 ist er nun wieder in die Rainfarnstraße zurückgekehrt. Die Otto-Steiner-Schule des Augustinum ist ein staatlich anerkanntes Förderzentrum mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung. Sie betreut rund 300 Kinder und Jugendliche von der schulvorbereitenden Einrichtung über Grund- und Mittelschule bis zur Berufsschulstufe. Die heilpädagogische Augustinum Tagesstätte Rainfarnstraße ist auf bis zu 150 Kinder und Jugendliche ausgelegt und bietet eine ganzheitliche Förderung für Kinder und Jugendliche mit geistiger Behinderung.

Die Kosten für Um- und Neubau betragen 38,8 Millionen Euro. Mit der Dach- und der Fassaden-Dämmung sowie mit der Nachwärmeversorgung durch ein Blockheizkraftwerk der benachbarten Augustinum Seniorenresidenz München-Nord wurde der Aspekt der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Der Freistaat Bayern unterstützt das Bauprojekt mit 23,8 Millionen Euro, der Bezirk Oberbayern fungiert als Kostenträger für den Betrieb der Tagesstätte. Die Räume für Geborgenheit der Tagesstätte wurden ermöglicht durch Adventskalender für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V., Sternstunden e.V., Stiftung ANTENNE BAYERN hilft und den Bezirksausschuss 24 Feldmoching-Hasenberg der Landeshauptstadt München. Der Snoezelenraum der Otto-Steiner-Schule wurde durch Sternstunden e.V. und die Brigitte und Heinrich Bertlich Stiftung ermöglicht.

Foto: Augustinum-230701-Otto-Steiner-Schule-Tagesstaette.jpg

Vor dem Gebäude von Otto-Steiner-Schule und Augustinum Tagesstätte (von links): Schulleiterin Andrea Eichler, die Tagesstätten- und Schülersprecher*innen Eduardo Cozma, Melissa Palmieri, Mohamed Ahmed Abdillahi und Noah Konfederak, Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo, Bezirkstagspräsident Josef Mederer, Augustinum Geschäftsführer Dr. Matthias Heidler, Katja Gebhardt (Leiterin der Tagesstätte an der Rainfarnstraße) und Annette Martin (Gesamtleiterin der Augustinum Tagesstätten). Foto: Augustinum / Christian Topp.

(01.07.2023)